

Ortskundliche Sammlung Dürnten – Jahresrückblick 2015

von Andres Müller und Anna Müller

Januar

04. Am Neujahrsapéro stehen im Mittelpunkt der Ansprache des Gemeindepräsidenten Hubert Rüegg die vielseitigen Aufgaben der Gemeinde. Ein Problem sei die sinkende Bereitschaft, Ämter zu übernehmen, zum Beispiel die Wiederbesetzung des Kulturressorts. Ausserdem stehen unumgängliche Arbeiten im Hoch- und Tiefbau an. Ein weiteres Thema war der Fall Suter: Für den Gemeindepräsidenten ist es ein Spagat zwischen dem, was er empfindet, und der Verantwortung, die er gegenüber Gemeinde, Kanton und Bund trägt. Das Blasorchester Rüti-Tann umrahmt den Anlass musikalisch.

05. Brigit Frick tritt als Gemeindeschreiberin zurück, ab 1. März wird sie wieder Stellvertreterin. Sie hat sich entschieden, im Sinn einer gesunden Work-Life-Balance wieder mehr Zeit für die anderen Aspekte im Leben zu haben.

11. Die kleine Harmonie gibt ein Konzert in der reformierten Kirche Dürnten. Die acht Musiker spielen Werke von Smetana und weiteren böhmischen Komponisten und bezaubern durch ihre orchestrale Klangfülle.

12. Die Feuerwehr Dürnten ist zu Gast in der Ortskundlichen Sammlung Dürnten.

14. Tino Jaun aus Dürnten stellt in der Zürcher Galerie am Lindenhof faszinierende Acrylbilder aus. Das Thema der grossformatigen Portraits lautet «Divas».

15. In der reformierte Kirchgemeinde Dürnten entsteht ein neues Angebot: ein Besuchsdienst für einsame Leute. Er möchte zwischen Menschen vermitteln, die sich Besuche wünschen und Menschen, die Zeit haben, andere mit ihrem Besuch zu beschenken.

20. Die Taxerhöhung für das Altersheim wurde vom Gemeinderat aufgrund des Neins der Gemeindeversammlung wieder aufgehoben. Dies betrifft jedoch nur die zwei untersten Pflegestufen.

22. In einer vergleichenden Studie schätzen die Zu- und Wegzuger in Dürnten die ruhige Lage, die Naturnähe und die Immobilienpreise. Betreffend Kultur- und Freizeitangebot rangiert Dürnten im hinteren Feld der 20 untersuchten Gemeinden.

23. Die Feuerwehr ist übers Wochenende im Dauereinsatz: Drei verschiedene Gewässer müssen vor Verschmutzung bewahrt werden.

25. Der Sängerbund gibt in der reformierten Kirche sein Januarkonzert. Barocklieder, slawische Volksmusik und Rap steht auf dem Programm. Er tritt zusammen mit dem gemischten Zürcher Chor Pro Cantu auf.

25. In der katholischen Kirche Tann findet das Panflötenkonzert Pantasia mit dem 18-jährigen Solisten Jonas Gross statt. Ebenfalls zum Einsatz kommt die weltgrösste spielbare Glaspanflöte.

29. Seit Januar gibt es ein Hilfsangebot, um günstig Lebensmittel zu erhalten. Das Angebot richtet sich an Personen, die unter dem Existenzminimum leben.

Februar

- 01.** In der katholischen Kirche Tann findet das traditionelle Winterkonzert der Harmonie am Bachtel statt. Auf dem Programm stehen fünf teils grössere und meist zeitgenössische Kompositionen.
- 01.** Martin Benedetti aus Dürnten holt am internationalen Schlittenhunderennen in Studen die Bronze-Medaille in der Kategorie «Skijöring 1 Hund».
- 05.** Zum Gemeindenachmittag im Kirchgemeindehaus ist Heinz Lüthi, das einstige Mitglied des Cabarets Rotstift, eingeladen. Der Titel des Programms lautet Pannen-Pleiten-Pointen.
- 05.** Die Samariter proben für den Ernstfall. Bei den realitätsnahen Übungen wird das richtige Reagieren in verschiedenen Notfällen trainiert sowie das Wissen bezüglich menschlicher Anatomie und die Anwendung des entsprechenden Materials vertieft.
- 12.** Cornelia Schönenberger ist die neue externe Kulturbeauftragte, vorläufig für zwei Jahre. Sie hat bereits in Rüti die gleiche Aufgabe und soll nun auch in Dürnten Kulturveranstaltungen organisieren, bis die Gemeinde neue Mitglieder für die Kulturkommission finden kann. Geplant sind Lesungen, Vorträge, Konzerte und ein Ateliertag.
- 14.** In der Mehrzweckhalle Blatt findet der traditionelle Maskenball des Sultanats Dürnten statt, er gehört zu den grössten im Zürcher Oberland. Neu ist eine Live-Band, die Party-Band Elchos aus Österreich, engagiert. Am Nachmittag findet der grosse Kindermaskenball statt. Entertainer Salvo sorgt für Stimmung, Spass und Unterhaltung.
- 15.** Die Sekundarschulen Dürnten und Bubikon veranstalten wie jedes Jahr ein gemeinsames Schneesportlager. Es herrschen traumhaftes Wetter und gute Pistenverhältnisse in Ftan.
- 16.** Der Baustart für das Werkgebäude ist in Sichtweite. Falls es keine Einsprachen gibt, können die Bagger im Herbst zum Baustart auffahren. Das geplante Gebäude ist eine Kopie eines Werkgebäudes, das in Mettmenstetten steht. Das Thema einer möglichen Aufstockung soll an einer Informationsveranstaltung mit der Dürntner Bevölkerung diskutiert werden.
- 22.** Auf dem Hasenstrick findet die Förbete statt. Dieser Anlass geht auf frühere Hasenstrick-Traditionen zurück, als dort noch eine Milchannahmestelle und Käserei war. Mit der Förbete wird der Winter ausgekehrt – dabei wird nicht nur Molke serviert, sondern es gibt auch ein feines Speisebuffet. «Förbe» ist ein alter Ausdruck für Wischen, Fegen, Putzen.
- 27.** Die Kirchgemeinde Dürnten und viele Privatpersonen unterstützen seit vielen Jahren das Engagement von ADES (Association pour le Développement de l'Energie Solaire) in Madagaskar, gegründet 2001 von der Dürntnerin Regula Ochsner. Mit dem Einsatz von Solar-kochern und Energiesparöfen können grosse Mengen an Holz und Holzkohle eingespart und die schädliche Wirkung von Rauch aus offenen Feuerstellen kann reduziert werden. Auf der Insel sind bereits 65'000 Solarkocher und Energiesparöfen in Betrieb. In acht Zentren in Madagaskar werden Kochgeräte durch madagassische Mitarbeitende produziert, verkauft und repariert.
- 28.** In der Mehrzweckhalle gelangt das Kindermusical «Ladina und d'Plunderlampe» von Andrew Bond zur Aufführung. Das Musical handelt von einem Waisenmädchen und spielt im Orient.

März

- 03.** Der 35-jährig Felix Hunger arbeitet als Vikar in der katholischen Kirche in Tann. Der ehemalige Drogist und Marketingfachmann wurde letzten Herbst in Chur zum Priester geweiht.
- 05.** Das Wohnheim Landhaus Sonne kommt nicht zur Ruhe. Der ehemalige Heimleiter Sandro Charrière wurde von seiner Funktion freigestellt, nun haben vier weitere Betreuungspersonen die Einrichtung verlassen.
- 11.** An der Giardina kann man die erste Blumenampelbahn der Welt – kreierte von der Ernst Meier AG – bewundern. Blumenampeln sind Minigärten in speziellen Pflanzkörben, die an der Decke hängen und in denen die Blumen besonders gut zur Geltung kommen.
- 12.** Die Dürntner Schulen haben bei der Evaluation durch die kantonale Fachstelle für Schulbeurteilung gut bis sehr gut abgeschnitten.
- 14.** Am nationalen Cevi-Tag empfängt der Cevi Dürnten interessierte Familien zu einem Schnuppertag. Unter dem Motto Expedition können die Kinder und deren Eltern an verschiedenen Posten im Wald Cevi-Abenteuer bestehen. Der Cevi Dürnten hat rund 100 aktive Mitglieder.
- 19.** Daniel Bosshard wird als neuer Gemeindeschreiber gewählt. Er arbeitet seit 2002 in der Gemeindeverwaltung in Zollikon als Leiter der Gesundheitsabteilung und ist dort seit ein- einhalb Jahren stellvertretender Gemeindeschreiber.
- 20.** Im Steuerfall Suter stellt der Regierungsrat aufgrund von drei Anfragen klar, dass die Dürntner Behörden jederzeit gesetzskonform gearbeitet haben.
- 20.** Bei schönem Wetter lässt sich eine partielle Sonnenfinsternis beobachten.
- 21.** Das Nähmaschinenmuseum feiert seinen zweiten Geburtstag und präsentiert in der Ausstellung ein aussergewöhnliches Sammlerprunkstück: die Singer Nummer 1, die 1851 in New York hergestellt wurde. Dieses Modell ist noch voll funktionstüchtig und stand vermutlich als Demomaschine in einem Patentamt.
- 24.** Der EHC Dürnten Vikings holen sich den Meistertitel in der Zweitliga. Die Dürntner verzichten aber auf einen Aufstieg in die Erstliga.
- 28.** Die Dürntner Bevölkerung hat die Gelegenheit, die KEZO zu besuchen. Diese wurde 1961 gegründet, zuerst als reine Kompostieranlage, ab 1976 wird der Abfall nur noch verbrannt. 200'000 Tonnen Abfall werden jährlich angeliefert. Dieser wird in drei Öfen bei einer Temperatur von 700 bis 1'000 Grad verbrannt. Das Feuer brennt während viereinhalb Monaten. Die entstehende Energie wird in Strom, Fernwärme und Abwärme umgewandelt. Aus der Schlacke werden Eisen und andere Metalle zurückgewonnen.
- 31.** Der Orkan Niklas fegt über unsere Region: Stromausfälle, gesperrte Strassen, umgefallene Bäume und Telefonmasten sind die Folgen. Auf dem Hörnli wurden Orkanböen von 140 Kilometer pro Stunde gemessen.

April

- 08.** Firmenstandorte in Rüti und Dürnten sollen laut Bundesrat gefördert werden und, falls die neue Praxis in Kraft tritt, ab nächstem Jahr Steuerrabatte erhalten.
- 09.** Die Jahresrechnung fällt deutlich besser aus als budgetiert dank höherer Einnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern. Der Ertragsüberschuss beläuft sich auf 900'000 Franken statt 300'000 Franken Aufwandüberschuss.
- 09.** Die Kirchenglocken können seit Kurzem per Tablet geläutet werden. Das erspart der Sigristin viel Zeit. Das neue System wurde eingebaut, weil Probleme mit der Steuerung einer Glocke auftraten.
- 09.** Im vergangenen Jahr ist die Dürntner Bevölkerung um 217 Personen auf 7'374 Einwohner gewachsen. Grund dafür ist die intensive Bautätigkeit in der Gemeinde.
- 09.** Die Swisscom will in Dürnten eine 40 Meter hohe Handyantenne errichten, um das Gebiet Hadlikon zu versorgen. Nun schliessen sich die Anwohner zusammen, um den Bau der Antenne zu verhindern.
- 10.** Andreas Künzi reicht eine Initiative zum Fall Suter ein, in der er eine Genugtuung und nicht eine Schenkung von 250'000 Franken fordert. Damit soll verhindert werden, dass Suter eine Schenkungssteuer von voraussichtlich 57'000 Franken leisten müsste.
- 10.** Der Chor der Rudolf-Steiner-Schule begeistert die Zuhörer mit einem Konzert in der katholischen Kirche Tann. Es gelangen Werke von Johann Michael Haydn zur Aufführung.
- 11.** Der Zivilschutz-Zweckverband Bachtel hat den Betrieb aufgenommen. Er geht aus den fünf Zivilschutzorganisationen Bäretswil, Bubikon, Dürnten, Hinwil und Rüti hervor und ist im Gemeindehaus Rüti stationiert.
- 14.** Die Kirchgemeindeversammlung hat dem Antrag der Pfarrwahlkommission zur Anstellung von Edzard Albers aus Deutschland als Stellvertreter und als späterer Wahlvorschlag für die Pfarrstelle zugestimmt.
- 20.** Zwischen den beiden Gemeindehäusern wird im Herbst ein Pavillon aufgestellt, da es vor allem in der Hochbauabteilung und in der Sozialabteilung zu wenig Platz hat.
- 21.** Urs Bertschinger will aus der ehemaligen Seidenfabrik ein Kulturlokal machen mit zwei Bühnen, einem Restaurant und einem Museum mit 400 Musikautomaten. Er hofft, dass das Projekt von der Gemeinde subventioniert wird.
- 22.** Der Verein Unternehmen Dürnten hat die Konzession für ein Wasserkraftwerk in der Jona erhalten. Im Sommer soll die Anlage bereits Strom produzieren und etwa 70'000 Kilowattstunden im Jahr liefern, was einem Verbrauch von 15 bis 20 Haushalten entspricht.

Mai

- 01.** Linda Hofmann übernimmt das Amt der Sigristin in der reformierten Kirche Dürnten. Mit 25 Jahren zählt sie zu den jüngsten Sigristinnen.
- 06.** Beim ersten Putztag des Jahres rücken ganze Familien mit Schaufeln, Heckenscheren, Schubkarren und Besen an, um den Spielplatz hinter dem Gemeindehaus in Stand zu halten. Dieses Mal konnte auch das lang ersehnte grosse Sonnensegel aufgespannt werden.
- 07.** Der Dürntner Gemeinderat besucht die Partnergemeinde Szentbékállá in Ungarn. Nach einer Busfahrt durch Budapest findet ein Austausch zwischen den beiden Gemeinderäten statt. Am nächsten Tag werden nach einer Wanderung die frisch renovierten Wegkreuze eingeweiht. Am Abend gibt es ein Volksfest.
- 09.** Laut Gemeinderat steht Ernst Suter weniger Geld zu als bisher zur Debatte stand. Die RPK fordert nun, den Schenkungsbetrag deutlich zu reduzieren, da nur ein Teil der Steuern in die Gemeindekasse geflossen ist, nämlich rund 128'000 Franken. In der Dorfbevölkerung zeigt jedoch kaum jemand Verständnis für diese Forderung.
- 09.** Die Kommission Landschaftsentwicklungskonzept organisiert eine botanische Exkursion zum Thema «Die Kraft der Frühlingsblüten».
- 10.** Die Harmonie am Bachtel gibt ein Frühlingskonzert unter dem Motto «Klarinight – die etwas andere Klassenzusammenkunft» in der Mehrzweckhalle Blatt.
- 15.** Seit über 10 Jahren vermittelt die Pro Senectute Seniorinnen und Senioren als Helfer in Schulen und Kindergärten. In Dürnten sind zurzeit neun Personen engagiert. Das Projekt ist ein voller Erfolg – sowohl für die Helfer wie auch für die Kinder.
- 18.** Der Hasenstrick steht vor dem Konkurs, der Betrieb ist eingestellt. Doch bereits am 28. Mai ist das Restaurant wieder geöffnet. Beim Obergericht des Kantons Zürich wurde eine Beschwerde gegen die Konkurseröffnung eingereicht. Nun hat das Gericht der Beschwerde die aufschiebende Wirkung zuerkannt.
- 26.** Das Pfingstlager der Dürntner Cevi findet am Bachtelweiher in Wald statt. Die meisten Kinder tragen grüne Zwergenhüte, da das Lager das Thema Zwergenleben hat.
- 28.** Die grossartigen Artistenkinder der Schule Blatt präsentieren im Zirkuszelt Spektakuläres: von Hula-Hopp über Trampolin und Seiltanz bis zur Kinderpyramide und zum Fasslaufen.
- 29.** Die Fyrabig-Örgeler treten im Altersheim Nauengut mit einem Volksmusikkonzert auf.
- 30.** Im Rahmen der aktiven Sprachförderung startete im Februar der Lesewettbewerb in der Schule Schuepis-Feldegg. Dabei geht es darum, dass die Schüler möglichst viele Bücher lesen oder einander vorlesen. Die Titel der gelesenen Bücher mit dem Namen der Leserin oder des Lesers werden auf Zettel geschrieben und in eine Kiste gelegt. Am Ende des Schuljahres werden aus dem Zettelhaufen die Siegerinnen oder Sieger gezogen.

Juni

- 01.** Christa Honegger übernimmt die Betriebsleitung in der Spitex Dürnten. Am 20. Juni findet der Tag der offenen Tür statt mit Grathörtest, Blutdruck- und Blutzuckermessung.
- 04.** An der Gemeindeversammlung haben die Stimmbürger nach langer Diskussion entschieden, dass Ernst Suter in jedem Fall 250'000 Franken erhalten soll, selbst wenn der Kanton auf diesen Betrag noch eine Schenkungssteuer erheben sollte. Weiter wurde die Jahresrechnung abgelehnt – aus Protest darüber, dass im Alters- und Pflegeheim Nauengut ein Ertragsüberschuss von 430'000 Franken erwirtschaftet wurde.
- 04.** Das Generalunternehmen RELESTA AG lädt zur Grundsteinlegung der Überbauung Schuepispüetli ein. Direkt neben dem Schulhaus Schuepispü entstehen 17 Eigentumswohnungen in drei Mehrfamilienhäusern.
- 07.** Bei schönem Wetter findet auf der Bogenackerspielwiese das 43. Faustballturnier der Männerriege Dürnten statt. Die Mitglieder des TV Rüti siegen mit 8 Punkten.
- 12.** Lilli Pastis Passepartout tritt im Singsaal Nauen mit ihrem Programm «Chasch mi gärn ha!» auf. Es werden musikalisch raffinierte, ungewöhnliche Geschichten von ganz gewöhnlichen Menschen erzählt.
- 13.** Dem Dürntner Christian Züger ist es als Erstem gelungen, ein vom Internationalen Tennisverband geprüfetes Tennisdatensystem auf den Markt zu bringen. Mit der Uhr Kitris ist es nun möglich, ein Spiel genau zu analysieren.
- 13.** Auf dem Hof der Familie Ziltener findet zum 8. Mal das Dürntner Tractor Pulling statt.
- 18.** Die Dürntner Kommunikationsberaterin Eva Risler hat mit ihrem Buch „Inspiration Kommunikation“ einen Ratgeber im Stil eines Reiseführers geschrieben.
- 19.** Zum Saisonschluss wird der grosse dreijährige Zyklus mit der Aufführung sämtlicher Beethoven-Quartette abgeschlossen. Das Belenus Quartett spielt die letzten Quartette sowie das amerikanische Streichquartett von Dvorak in der reformierten Kirche Dürnten.
- 21.** Die Bachtelstimmen (Frauenchor Kempten und Oberdürnten) nehmen am Eidgenössischen Sängerefest in Meiringen teil und wurden mit dem Prädikat Gut ausgezeichnet.
- 24.** Das Kindertheater Milla & Trolle spielt im Singsaal Nauen das Stück «Geschicht us em Baum».
- 28.** Das Blasorchester Rüti-Tann gibt sein diesjähriges Sommerkonzert mit Werken von Mozart, Grieg und Wagner in der reformierten Kirche Rüti.
- 30.** Vision Bachtelbahn: Utopie oder Realität? Werden wir in Zukunft per Seilbahn auf unseren Hausberg schweben? Annette Temperli aus Oberdürnten macht das Thema zum Inhalt ihrer Maturitätsarbeit und wird hierfür ausgezeichnet.

Juli

- 03.** Auf dem Gemeindeparkplatz Dürnten findet eine öffentliche Feuerwehr-Einsatzübung statt, zu der auch die Bevölkerung eingeladen ist.
- 03.** Hans Rosenberger entdeckt auf einem Spaziergang die Reste von drei wilden Orchideen. Die geschützten Blumen werden immer wieder von Leuten ausgerissen, die sie dann in ihren Garten einpflanzen. Dort haben sie allerdings praktisch keine Überlebenschance.
- 04.** Der Gemeinderat will die benötigten Räume für die Verwaltung im Dürntner Dorfzentrum bauen, dazu soll das abgebrannte Haus an der Rütistrasse 5 wieder aufgebaut werden. Eine Aufstockung des FeuerWerkWasser-Gebäudes in Tann sei zu teuer.
- 07.** Am „Wir sagen danke“-Tag wollen sich die Dürntner Hindus bei der Schweiz bedanken. In ihren Tempel in Dürnten gibt es tamilisches Essen, zudem wird ein Musicaltheater aufgeführt. Das Geschenk besteht aus einem Pokal, auf dem die Schweiz und Sri Lanka abgebildet sind – auf der Vorderseite befindet sich ein Kalb, das am Euter einer Kuh saugt, wobei die Schweiz symbolisch für die Mutterkuh steht, die den Tamilen Milch gegeben hat.
- 09.** Die 16. Mitgliederversammlung des Vereins „Zusammenschluss Oberlandstrasse“ findet in Dürnten statt. Der Verein setzt sich für eine rasche Realisierung der fehlenden zehn Kilometer Oberlandautobahn A53 ein.
- 09.** Die Fussballtore auf der Spielwiese in Tann sind aufgestellt, nachdem Eltern mit einer Unterschriftensammlung diese Tore und grosszügigere Benutzungsvorschriften von Spielwiesen gefordert hatten.
- 11.** Beim Schulhaus Bogenacker besteht schon heute Platzmangel. Der Gemeinderat diskutiert, ob anstelle der beiden ehemaligen Schulhäuser ein Neubau entstehen soll. Bei einem allfälligen Abbruch würde das erste, 1841 bezogene Schulhaus verloren gehen.
- 20.** Das diesjährige Sommerlager der Jungwacht Rüti-Tann und Jubla Hombrechtikon findet im Tessin statt. Die Teilnehmenden lernen die Tugenden der alten japanischen Samurai kennen und erleben jede Menge Abenteuer.
- 23.** Beim Schuljahresabschluss verabschieden sich Kathrin Zahnd nach 43 Jahren Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Max Rothenberger nach 21 Jahren als Reallehrer und Ursula Tritschler nach 35 Jahren als Heilpädagogin.
- 23.** Im Alters- und Pflegeheim Nauengut sinken die Heimtaxen rückwirkend per 1. Juli, weil erneut ein hoher Überschuss erwartet wird.
- 30.** Neues Leben für alte Ledersofas: Salvator Fischer in Dürnten restauriert in seinem Atelier Ledermöbel. Er ist einer der wenigen in der Schweiz, der diese Technik noch beherrscht.
- 30.** Zwei Tage nach dem Gewinn der Silbermedaille im Einzelzeitfahren gewinnt Till Steiger am European Youth Festival in Tiflis Gold beim 71 Kilometer langen Strassenrennen.
- 31.** Der neu gewählte reformierte Pfarrer Edzard Albers fährt mit dem Velo in zwei Tagen von seiner bisherigen Pfarrstelle im deutschen Biberach nach Dürnten. Ab Pfäffikon wird er von Velofahrern aus der Gemeinde eskortiert.

August

01. Die 1. August-Feier findet diesmal im Angel in Oberdürnten statt. Nach der Begrüssung durch den Gemeinderat und der musikalischen Unterhaltung durch die Harmonie am Bachtel hält der Jungfreisinnige Andri Silberschmidt eine Rede zum 1. August.

03. Eine Gruppe Fahrender hat ihre Wohnwagen während knapp zweier Wochen auf einer privaten Wiese zwischen Dürnten und Oberdürnten aufgestellt. Die Anwohner haben keine Freude an den neuen Nachbarn, da bis spät in die Nacht ein reger Betrieb herrscht.

07. Die Dürntner Chilbi wird mit einem Bayrischen Abend eröffnet. Am Samstagnachmittag findet zum zweiten Mal ein Klassentreffen statt und am Abend spielt die Band Inside zum Tanz auf. Mit Carlo Brunner und den Krainer Tonic ist am Sonntag volkstümliche Musik angesagt. Als Höhepunkt folgt am Sonntagnachmittag der Bullshit-Wettbewerb. Da der Muni jedoch keinen Fladen auf dem Spielfeld hinterlässt, wird der Sieger per Los bestimmt.

13. Bereits zum 8. Mal hat das Schmetterlingshaus im Gartencenter Meier geöffnet. Die Puppen werden aus England eingeflogen. Das Thema dieses Jahres ist der tropische Regenwald mit den dort lebenden Sommervögeln.

17. Am Anfang des Schuljahres werden die neuen Kindergärtler und Erstklässler feierlich empfangen. Strahlend schreiten die Kleinsten mit ihren Eltern durch das Schülerspalier, an dessen Ende ihnen eine Kasperlfigur überreicht wird.

20. Die aus Tann stammende Nicole Reist holt sich an der Tortur, dem härtesten Velorennen der Schweiz, den Schweizer-Meister-Titel im Ultracycling.

20. Nach einem schwierigen Jahr hat sich die Triathletin Alissa König zurückgekämpft. Mit dem 14. Rang an der Junioren-EM in Genf hat sie sich für die Weltmeisterschaft Ende September in Chicago qualifiziert

23. Die Dürntnerin Mirjam Gysling startet am EKZ-Cup zum ersten Mal als Mountainbike-Fahrerin und erreicht den dritten Rang.

27. Lars Wellinger bereitet in seiner Sandwich-Factory Brote nach den Wünschen seiner Kundschaft zu. So finden sich keine unerwünschten Beilagen, die die Kunden wegwerfen. Die Kunden können ihr Wunsch-Sandwich im Internet zusammenstellen und erhalten es spätestens 45 Minuten später geliefert.

28. Edi Ziegler alias Circolino Edmondo zaubert mit seinen Clownereien und Zaubertricks seit bald 30 Jahren vielen Zuschauern ein Lachen ins Gesicht. Als Erstes lernte er das Jonglieren. Weiter beherrscht er sieben Instrumente, unter anderem das Alphorn und die singende Säge, die bei seinen Auftritten zum Einsatz kommen.

30. Die Waldprojektwoche der 3. Sekundarklassen findet im Wallis statt. Auf dem vielseitigen Programm stehen unter anderem das Fällen von kleineren und grösseren Bäumen, die Sanierung von Wanderwegen, Brückenreparaturen und daneben auch interessante Ausflüge.

September

- 04.** An der diesjährigen Jungbürgerfeier wird nach einem gemeinsamen Nachtessen eine Nachtwächterführung durch die Altstadt von Zürich gemacht.
- 05.** Die SVP-Nationalräte Christoph Mörgeli und Thomas Matter referieren unter dem Motto «Voller Einsatz für die Schweiz» im Gartencenter Meier.
- 05.** Heuschrecken – Heugümper: Unter der Leitung von Florin Rutschmann, einem der besten Heuschreckenkenner, werden auf einem Rundgang verschiedene Lebensräume dieser Tiergruppe durchstreift und typische Arten aufgesucht.
- 06.** Auf dem Hasenstrick findet das 22. Oldtimer-Treffen statt. Für Unterhaltung sorgt die Band Bluez Ballz.
- 08.** In ihrem Nähatelier flickt Ida Herde die Hosen der Dürntner Feuerwehrmänner, näht Hochzeitskleider, Nikolausgewänder, macht Änderungen an Kleidern oder erfüllt auch aussergewöhnliche Kleiderwünsche ihrer Kunden.
- 10.** Das Alters- und Pflegeheim Nauengut in Tann erhält eine neue Finanzierungsform. Ab sofort fließen die Gewinne des Heims nicht mehr in die allgemeine Gemeindekasse, sondern in eine Spezialfinanzierung.
- 10.** Das Dürntner Unternehmen Reftools von Stephan Käppeli ist der führende Anbieter von Schiedsrichterartikeln in der Schweiz. Internationale Kunden schätzen das spezielle Sortiment von Pfeifen über Sportuhren, Balldruckmessern, Kleidungsstücken bis zu technisch ausgefeilten Kommunikationssystemen.
- 11.** In Tann findet der lang erwartete Spatenstich für das FeuerWerkWasser-Gebäude statt. Zu Verzögerungen kam es, weil sich die Kosten aufgrund unerwarteter Schwierigkeiten im Baugrund höher erwiesen als ursprünglich geplant.
- 12.** Am Herbstfest des Alters- und Pflegeheimes Nauengut werden die Bewohner und Gäste mit einem reichhaltigen Buffet und musikalischer Unterhaltung von Roger Jenny verwöhnt.
- 21.** Die Gemüseernte ist das Erfolgserlebnis jedes Hobbygärtners. An den Gemüsetagen der Gärtnerei Meier zeigen versierte Landfrauen und Fachleute, was man aus seiner Gemüseernte alles machen kann
- 24.** Dürnten erhält ein Wahrzeichen: Private Eigentümer haben der Gemeinde Dürnten das Rebhüsli geschenkt. Das als «Wahrzeichen des Kirchbergs» bezeichnete Häuschen erinnert an eine Zeit, als der Weinbau im Zürcher Oberland noch Hochkonjunktur hatte. Das alte Rebhüsli musste abgebrochen werden und wurde 1977 von der damaligen Besitzerfamilie originalgetreu nachgebaut.
- 25.** Im Restaurant Tobel liest Toni Vescoli aus seinem Buch «MacheWasiWill» und begibt sich mit dem Publikum auf eine musikalische Zeitreise, ein Mix aus Anekdoten und Live-musik.
- 26.** Die Schweizerische Vereinigung für Solarenergie organisiert einen Solar-Apéro mit Hausbesichtigung. Am gleichen Tag veranstaltet die Firma ch-Solar einen Tag der offenen Tür.

Oktober

04. Im Hasenstrick findet der Heuhahnen statt. Dieses traditionelle Erntedankfest, das bis vor einigen Jahren in den Höfen und Gemeinden am Bachtel gelebt wurde, findet hier seine Wiederauferstehung.

04. Lukas Frei aus Tann züchtet den grössten Oberländer Kürbis mit 155 Kilogramm.

07. Die Bachtel-Bühne bringt ihr neues Stück «Lifting» zur Aufführung, Es ist eine Komödie über das Leben eines Mannes, der Job und Frau verliert.

08. Stefan Baiker hat zwei Kinderbücher über einen jungen Kickboarder auf Verbrecherjagd geschrieben. Die Geschichten spielen unter anderem auch im Fägy-Skaterpark in Dürnten.

10. Der Viehzuchtverein Rüti-Dürnten, der älteste Verein dieser Art in der Schweiz, lädt in Dürnten zur Viehschau ein. 13 Züchter präsentieren den Preisrichtern 150 Tiere, darunter fünf Munis.

13. Die Tanner Eiskunstläuferin Tanja Odermatt erreicht an der Finlandia-Trophy den 9. Rang.

13. Der christliche Verein Vision for Teens führt zum 14. Mal das Camp Highwäg in der Fägy Dürnten durch. Jugendliche studieren während einer Woche rund ums Thema „Jesus isch...“ kreative Bühnenshows ein und präsentieren diese dem Publikum.

15. Der Gemeinderat rechnet mit einem ausgeglichenen Budget für das nächste Jahr, der Steuerfuss bleibt bei 115 Prozent. Wegen der hohen anstehenden Investitionen ist aber mit einer Erhöhung in den nächsten Jahren zu rechnen.

22. Der Informatiker Philipp Meier aus Dürnten hat sich in seiner Bachelorarbeit mit Computersimulationen von Evakuierungen beschäftigt. Der Technologie-Konzern Siemens zeichnet ihn dafür mit einem Forschungspreis von 4'000 Franken aus.

24. Die Künstlerin Rita Hess Bianchi aus Dürnten stellt leuchtende, farbenfrohe und expressive Ölbilder in Wald aus.

24. Im Tanner Tobel findet die Eröffnungsfeier des Kleinwasserkraftwerks statt. Am 6. Oktober wurde die Turbine, eine sogenannte Steffturbine, montiert. Diese liefert Strom für rund 20 Haushalte.

29. Im Garten Center Meier findet ein Krimiabend mit dem Titel «Mord im Gewächshaus» statt.

30. Das Jugendsinfonieorchester Crescendo führt «Die letzten Dinge» des deutschen Komponisten Louis Spohr in der katholischen Kirche Tann auf

November

- 01.** Anfangs November findet in Dürnten fast jeden Tag ein Räbeliechtli-Umzug statt. In jedem der drei Ortsteile organisiert die Schule einen eigenen Umzug.
- 05.** Bonni Kuruvilla aus Dürnten will einen Bollywood-Streifen mit dem Titel «Sajna – The Movie» drehen, der in gut zwei Jahren in den Schweizer Kinos laufen soll. Erste Arbeiten sind bereits erledigt, nun kommt die aufwändigste Phase: die Dreharbeiten.
- 08.** In der Mehrzweckhalle Blatt findet ein Gospelkonzert unter der Leitung von Christina Gasser statt.
- 10.** Die Eiskunstläuferin Tanja Odermatt wird Kantonalmeisterin.
- 12.** Die Seniorenbühne Zürich führt im Kirchgemeindehaus Nauen das Theaterstück «Drei Männer im Schnee» von Erich Kästner auf.
- 15.** Ernst Tanner hat als Gründer der Helimission Hunderte Hilfseinsätze in Katastrophengebieten rund um die Welt geflogen. Nun zeigt er einen Dokumentarfilm über das Hilfswerk.
- 16.** Diese Woche starten die Bauarbeiten für einen Pavillon beim Gemeindehaus. Es besteht akuter Platzmangel in der Hochbau- und Sozialabteilung. Ende des Jahres zieht die Einwohnerkontrolle in den Pavillon.
- 26.** Der Geschäftsführer Hans Zuberbühler feiert mit mac (mehr als cafi) sein 10-jähriges Jubiläum. In seiner Servicestelle repariert er diverse elektrische Geräte wie Kaffeemaschinen, Bügelsysteme, Staubsauger, Haartrockner. Daneben gibt es auch eine grosse Auswahl an Neugeräten sowie an Occasionen zu kaufen.
- 26.** Die Gemeinde muss dringend neuen Wohnraum für 15 Asylsuchende schaffen. Von den Hausbesitzern zeigt kaum jemand Interesse an einer Zusammenarbeit. Das Aufstellen von Containern ist eine weitere Option.
- 30.** Vor der Gemeindeversammlung steht das Vorgehen des Gemeinderates bezüglich der Erweiterung des Gemeindehauses in der Kritik. Die SVP will den Projektierungskredit aus dem Budget streichen, die CVP fordert einen Volksentscheid.
- 30.** Das Dürntner Restaurant Löwen erwacht wieder. Seit einiger Zeit werden die Gaststube und die Säle renoviert. Ende Januar soll das Restaurant unter italienischen Köchen wiedereröffnet werden.

Dezember

03. In der Region breiten sich Wildschweine aus: Grosse Löcher klaffen in der Wiese, die Erde ist aufgeworfen. Auch Mais, Getreide und Gemüsekulturen sind vor ihnen nicht sicher. Weil die Wildschweine im Gras auch ihr Geschäft verrichten, haben die Bauern Angst um ihre Tiere, da das verunreinigte Gras für diese tödlich sein kann.

03. An der Gemeindeversammlung wird das Budget unverändert angenommen. Der Streichungsantrag für einen 200'000 Franken-Projektierungskredit für den Ausbau des Gemeindehauses in Dürnten findet keine Mehrheit.

05. Das Märlimusical «Tom Träumer» wird in der Mehrzweckhalle Blatt aufgeführt. Das Andrew Bond Märli-Musical-Theater lädt auf eine Reise in die irisch-keltische Welt ein.

06. Das Sinfonische Blasorchester gibt ein Winterkonzert in der Kirche Rüti. Auf dem Programm stehen «Les Préludes» von Franz Liszt sowie eine Eigenkomposition des Leiters des Orchesters Thomas Trachsel.

07. Die Pavillons für die Gemeindeverwaltung werden geliefert und aufgebaut.

08. Für den Dürntner Lokomotivführer Felix Stark heisst es «Endstation Rapperswil». 25 Jahre lang fuhr er S-Bahnen, Schnellzüge und auch Güterzüge. Pünktlichkeit sei das Steckenpferd eines jeden Lokomotivführers. Nur dreimal habe er verschlafen in insgesamt 32 Dienstjahren bei den SBB.

10. Der Dürntner Natural Bodybuildner Manuel Guyer nimmt erstmals an der WM in den USA im Natural Body Building bei den Profis teil und verpasst mit Platz vier knapp das Podest.

14. Tanja Odermatt aus Tann ist neue Schweizer Meisterin im Eiskunstlauf.

16. Die Gemeindeverwaltung hat doch noch Wohnraum für die Asylsuchenden gefunden. An der Bogenackerstrasse in Tann können bis zum geplanten Start der Bauarbeiten im März leerstehende Wohnungen der Gemeinde überlassen werden. Weiter ist vorgesehen, für diese Personen anschliessend beim P+R-Parkplatz in Tann Wohn- und Sanitärpavillons aufzustellen, sofern anderweitig kein Wohnraum gefunden werden kann.

21. Der Dürntner Psychiater Markus Baumgartner leitet die Clenia Schlössli AG, welche die Privatklinik Schlössli und die Ambulatorien in Männedorf, Wetzikon und Uster betreibt. Ein grosses Anliegen von Baumgartner ist, dass psychische Erkrankungen als etwas Gewöhnliches betrachtet werden.

31. Der Dezember 2015 ist der mildeste Dezember seit Messebeginn 1864. Statt Schneeflocken fliegen Pollen durch die Luft. Dieser Monat war aussergewöhnlich sonnig und trocken.